



1792

An die Melpomene

Anna Luisa Karsch

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Karsch, Anna Luisa, "An die Melpomene" (1792). *Poetry*. 3102.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/3102

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

An die Melpomene

wegen des Prinzen Heinrichs des jüngern Königlichen Hoheit

(Verstorbenen Bruder Seiner Majestät des Königs.)

Den 30sten December 1763.

Jüngst bat ich von dem Schöpfer aller Töne,
Von dem Apoll, das Saitenspiel
Des Sophocles, und rief, o Melopomene!
Dich an mit tragischem Gefühl,

Dich lud ich ein zum klingenden Gesange,
Denn Preußens großer Genius
Gab mit verhüllter thränenvoller Wange
107 Dem kranken *Heinrich* seinen Kuß.

Und stürmte des Olymp-Beherrschers Ohren,
Wenn er für diesen *Prinzen* bat,
Der schön ist, wie das Antlitz von Auroren,
So schön war nicht Alcibiad;

Den Socrates platonisch feurig liebte,
Und küssend ihn zur Weisheit riß;
So schön war nicht Pompejus der Verliebte,
Den in die Lippe Flora biß.

O Muse! deine Schwestern senkten alle
Mit aufgebundnem Haar und Kranz
Sich über ihn, und riefen: Wenn er falle;
Dann schwiegen Saitenspiel und Tanz.

Dann würde wie bey Kriegesdonnerwetter
Der Saal verschlossen, wo die Nacht
Den König sieht, der Siegeslorbeerblätter
Versteckt in frischer Myrthen Pracht.

Und bey der Symphonien süßem Tone
Die Größe seines Ruhms vergißt,
Und froher, als auf rund umknieten Throne
In seiner Freunde Zirkel ist.

108

Und jezt Empfindung lächelt in die Scene,
Wenn hoch des Sängers Busen bebt;
Und lieblich spricht zur preußischen Alcmene:
Daß ihr Alcides wieder lebt.

Daß Aesculap und die Natur verbunden,
Ihn rissen aus des Charons Kahn,
Und seinen Blick die Parce selbst empfunden,
Die an dem goldnen Faden spann.

109